

Zwischen Kalauern und Liebeslied

Kabarett: Comedian und Musiker Andy Ost mit der Premiere seines neuen Programms »Kunstpark Ost« im Aschaffener Hofgarten-Kabarett – CD »Eines Tages ist jetzt«

Von unserer Mitarbeiterin
CORNELIA MÜLLER

ASCHAFFENBURG. Nach knapp drei Stunden lässt sich Andy Ost am Ende selbst Autogramme geben – von den Zuschauern, die nach langem Beifall aus dem vollbesetzten Hofgarten Kabarett strömen und Osts Tourneepaket mit ihrer Unterschrift verzieren.

Sein neues Programm präsentierte der 37-Jährige am Mittwochabend, als so genannte »Vor-Premiere« vor der eigentlichen ausverkauften Uraufführung am folgenden Tag im Hofgarten. Dass sich der gebürtige Hanauer, vielfach ausgezeichnete Künstler und aktuelle Deutscher Kabarettmeister in keine feste Schublade einsortieren lässt, das beweist er auch mit »Kunstpark Ost«. Musik, Comedy, Kabarett sind die Eckpunkte seines Programms, die Grenzen dazwischen sind fließend, so mancher Übergang kommt überraschend abrupt. »Übers Leben reden«, das wolle er mit seinem Auftritt, kündigt der ausgebildete

Pilot an. Zahlreiche Facetten des menschlichen Alltags spricht er an, singt er vor. Quasi eine Art Quintessenz, von der Geburt bis zum Tod

Wortakrobat und Schnellsprecher

Andy Ost, das ist zunächst der Wortakrobat und Schnellsprecher, der immer einen mehr oder weniger guten Kalauer aus der Tasche zieht, der Comedian, über dessen Pointen das Publikum lauthals lacht und sich auf die Schenkel klopfte. Der sich lustig macht über den Elternabend in der Kita, Veganer, Teegeuss, die deutsche Bürokratie, den Streber-Klassenkameraden damals in der Schule. Der nebenbei auch einmal die aktuelle Politik streift, allerdings ohne sie bissig anzugehen.

Genauso amüsieren sich die Zuschauer an diesem Abend über Osts musikalische Parodien, die viele auch aus den Mainzer Fastnachtssitzungen im Fernsehen kennen. Ein paar Klaviertöne, ein kurzes Stöhnen, ein Schnauben, schon lacht der Saal, denn jetzt werden Hits von Herbert Gröne-



Da geht nichts ins Auge: Andy Ost überzeugt mit seinem neuen Programm im Aschaffener Hofgarten.

Foto: Björn Friedrich

meyer, Udo Lindenberg oder Ozzy Osbourne intelligent-komisch umgetextet. In die Hose geht allerdings der Wortwitz mit Jogi Löws »Das will ich ni vea sehnl!« »Lass ich künftig weg!« lacht Ost,

der sich sichtlich wohl fühlt inmitten eines Publikums, das ihm von der ersten Minute an mit viel Sympathie begegnet.

Weil ein Kunstpark viele verschiedene Stilrichtungen vereint,

zeigt Ost neben seiner gewohnt komischen Seite auch viel Ernsthaftigkeit und Gefühl. Musikalisch wird er dabei von den beiden Aschaffener Profis Thomas Dill (Bass) und Jürgen Wüst (Kla-

vier, Gitarre) begleitet. Gemeinsam hat das Trio ein neues Album in den USA aufgenommen, vor kurzem wurde »Eines Tages ist jetzt« mit einem Konzert im Frankfurter Nachtclub veröffentlicht. Osts Lieder erzählen vom Weg zu sich selbst, vom Finden einer inneren Mitte. Sie appellieren tief sinnig, feinfühlig, romantisch daran, sich selbst mit allen Stärken und Schwächen zu akzeptieren. Der Vater von zwei Töchtern gibt viele Emotionen preis, widmet Kindern und Frau ein sehr persönliches Liebeslied.

So lernen ihn die Zuschauer abseits von den Kalauern und Fastnachts-Reimen besser kennen, manche sind freudig erstaunt, andere mögen die komische Seite des Künstlers mehr als seinen Tiefsinn.

Dass Andy Ost inzwischen zwar vielfach ausgezeichnete Bühnenprofi ist, aber noch lange nicht abgeklärt und abgehoben, zeigt er am Schluss: richtig gerührt verabschiedet er sich vom Publikum. Und freut sich über jeden, der auf seinem Plakat unterschreibt.

FAMILIENANZEIGEN

VFFK
Verein zur Förderung der deutschen Friedhofskultur e.V.

BEKANNTMACHUNGEN

Abteilung für Zivilsachen
des Amtsgerichts Aschaffenburg
151 UR II 626/18

Aufgebot

Herr Gerhard Schulz, Am Floßhafen 65, 63743 Aschaffenburg hat den Antrag auf Kraftloserklärung einer abhandlungsgewordenen Urkunde bei Gericht eingereicht.

Es handelt sich um den Grundschuldbrief über die im Grundbuch des Amtsgerichts Aschaffenburg, Gemarkung Aschaffenburg, Blatt 22967, in Abteilung III Nr. 2 eingetragene Grundschuld zu 100.000,00 EUR, 15 % Zinsen jährlich.

Eingetragener Berechtigter:

Herr Gerhard Schulz, Aschaffenburg
Der Inhaber des Grundschuldbriefs wird aufgefordert, seine Rechte spätestens bis zu dem 07.01.2019 vor dem Amtsgericht Aschaffenburg anzumelden und die Urkunde vorzulegen, da ansonsten die Kraftloserklärung des Briefes erfolgen wird.

Aschaffenburg, 07.09.2018



In Liebe denken wir an Dich zurück.

Traurig nehmen wir Abschied von

Christine Ludwig

geb. Dengler

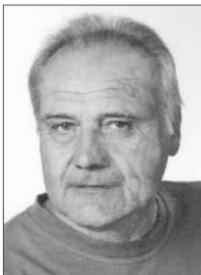
* 20. 11. 1939 † 10. 9. 2018

Niedernberg, Sailauf

In unseren Herzen lebst Du weiter:
Anita und Sigi Eisleitner mit Daniel und Sinah
Elke Ludwig
im Namen aller Angehörigen

Die Trauerfeier mit anschließender Beisetzung findet am Montag, dem 17. September 2018, um 14.00 Uhr auf dem Waldfriedhof in Aschaffenburg statt.

Für alle Anteilnahme herzlichen Dank.



Und meine Seele spannte weit ihre Flügel aus.

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von

Horst Philipp

* 15. 1. 1951 † 1. 9. 2018

Sulzbach, Kleinwallstadt

In stiller Trauer:
Deine Ulrike
Michael und Aline mit Till
Stefan mit Tia-Marie und Sharin
und alle Angehörigen

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung ist am Montag, dem 17. September 2018, um 14.00 Uhr auf dem Friedhof in Sulzbach.

Für alle Anteilnahme herzlichen Dank.



Gemeinsam haben wir Abschied genommen
von unserem geliebten Vater

Hubert Seidl

* 27. 4. 1956 † 10. 9. 2018

In Liebe und Dankbarkeit:
Deine Söhne:
Manuel und Simon

In Dankbarkeit:
Tina
und alle Verwandten und Freunde

Die Trauerfeier mit Beisetzung der Urne ist am Dienstag, dem 18. September 2018, um 14.00 Uhr im Friedhof Damm.

Für alle Anteilnahme sagen wir herzlichen Dank.



Glückliche Jahre –
voller Trauer, weil sie vorüber,
voller Dankbarkeit, dass sie gewesen.

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von

Hilde Dorn

geb. Bieger

* 6. 10. 1931 † 5. 9. 2018

Sommerkahl

In stiller Trauer:

Dein Reinhold
Walter und Erika
Elsbeth und Kurt
Erwin
Anni und Heiner
im Namen aller Angehörigen

Das Requiem mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Mittwoch, dem 19. September 2018, um 15.00 Uhr in der Pfarrkirche in Sommerkahl statt. Vorher, um 14.30 Uhr, beten wir den Rosenkranz.

Auf Wunsch von Hilde bitten wir auf Trauerkleidung zu verzichten.

Für alle Anteilnahme sagen wir herzlichen Dank.

Bekanntmachung

Bauaufträge – Offenes Verfahren VOB/A-EU

a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle):

Name Landkreis Aschaffenburg
Straße Bayernstraße 18
PLZ, Ort 63739 Aschaffenburg
Telefon 060 21 / 39 43 91
Fax 060 21 / 39 49 16
E-Mail vergabestelle.hochbau@Lra-ab.bayern.de
Internet www.vergabe.bayern.de

b) Vergabeverfahren Offenes Verfahren (VOB/A-EU)

c) Art des Auftrages Ausführung von Bauleistungen

d) Ort der Ausführung 63739 Aschaffenburg

e) Art und Umfang, allgemeine Merkmale der baulichen Anlage

Erweiterung und Sanierung – Landratsamt Aschaffenburg
Art und Umfang der Leistung
VNr. 040-2018 1,11 E Tapezier- und Malerarbeiten
VNr. 041-2018 1,12 E Bodenbelagsarbeiten
VNr. 042-2018 1,13 E Tischlerarbeiten
VNr. 043-2018 1,14 E Fliesen- und Plattenarbeiten

f) Anforderung der Vergabeunterlagen

Die Vergabeunterlagen stehen für einen uneingeschränkten und vollständigen Zugriff gebührenfrei auf der Vergabeplattform www.vergabe.bayern.de zum Download zur Verfügung.
Der vollständige Bekanntmachungstext ist im Amtsblatt der Europäischen Gemeinschaften auf deren Internetseite TED-Datenbank unter <http://ted.europa.eu/> sowie unter www.landkreis-aschaffenburg.de/aktuelles/ausschreibungen veröffentlicht.



In stiller Trauer nehmen wir Abschied von
unserem lieben Neffen und Cousin

Peter Stenger

* 28. 12. 1967 † 29. 8. 2018

Johannesberg

In stillem Gedenken:
Harald und Theresia
Gerhard und Helga
Deine Cousins und Cousins:
Dagmar, Brigitte, Klaus, Heinz, Heike,
Jürgen, Helmut und Udo mit Familien

Die Trauerfeier mit Beisetzung der Urne findet am Montag, dem 17. September 2018, um 11.00 Uhr im Friedhof in Johannesberg statt. Für alle Anteilnahme herzlichen Dank.

Wir trauern um unseren verdienten Mitarbeiter

Herrn Peter Stenger

der am 29. August 2018 im Alter von 50 Jahren verstorben ist.

Herr Stenger war über 34 Jahre in unserem Betrieb Aschaffenburg Hanauer Straße tätig.

Wir werden Herrn Stenger ein ehrendes Andenken bewahren.

Geschäftsleitung und Belegschaft der
Automobil-Verkaufs-Gesellschaft
Joseph Brass GmbH & Co. KG
Aschaffenburg

Jeder Tag mit Dir war ein Geschenk



für das tröstende Wort, gesprochen oder geschrieben.

D
A
N
K
E

für einen Händedruck oder eine Umarmung, wenn Worte fehlten.

für alle Zeichen der Liebe & Freundschaft & die Erinnerungen, die Ihr mit uns teilt.

für die vielen Beweise der Anteilnahme.

In den schweren Stunden war es uns ein großer Trost zu wissen, wie viele Menschen ihn geliebt & geschätzt haben.

Allen, die ihn in seinem Leben begleitet & bereichert haben & die ihn auf seiner letzten Reise begleiteten, danken wir von Herzen.



Egon Becker

Großwallstadt, im September 2018

Michaela, Vanessa & Saskia Becker

Entgiftet unsere
Kleidung

www.greenpeace.de/detox

GREENPEACE